

Schlussstein ist gesetzt

Eröffnung Lindaplatz und Besichtigung SAL-Baustelle in Schaan

SCHAAN – Am Samstag feierte Schaan ein Etappenziel im Bau des neuen Dorfzentrums: Der Lindaplatz erhielt den symbolischen Schlussstein. Im gegenüberliegenden multifunktionalen Saal am Lindaplatz (SAL) wurde zur Baustellenbesichtigung geladen.

• Johannes Mattivi

Man darf gespannt sein, wie sich der neue Veranstaltungssaal im Zentrum von Schaan im Endausbau präsentieren wird. In gut viereinhalb Monaten, am 19. März 2010, wird das gross angelegte Projekt feierlich eröffnet. Aber schon im jetzigen Rohbaustadium lassen sich die Dimensionen und die künftigen Nutzungsmöglichkeiten des Veranstaltungszentrums SAL erahnen. Einblicke mit Führungen gabs dazu am Samstag beim Tag der offenen Baustelle mit Vertretern der Gemeinde und der ausführenden Architekten.



FOTO MAURICE SHOURDT

Der Schaaner Vorsteher Daniel Hilti versenkte symbolisch den letzten Stein am neuen Lindaplatz.

112

VOLKSBLATT

MONTAG, 2. NOVEMBER 2009

Mehr Parkplätze im Zentrum

Bereits seiner Bestimmung übergeben wurde am Samstagvormittag der neue Lindaplatz gegenüber des SAL. Vorsteher Daniel Hilti versenkte symbolisch den letzten Stein im Platz und bedankte sich bei dieser Gelegenheit bei der Bevölkerung und den Geschäftsleuten für die erwiesene Geduld während der umfangreichen Bauphase, die natürlich einige Behinderungen nach sich gezogen hatte. Mit dem 1500 Quadratmeter grossen Lindaplatz sind im Schaaner Zentrum 20 neue gemeindeeigene Parkplätze entstanden – zusätzlich zu den etwa ebenso vielen Privatparkplätzen und den rund 140 Parkiermöglichkeiten in den Tiefgaragen. Unter Einbezug der näheren Umgebung verfügt das Schaaner Zentrum da-

mit über insgesamt rund 400 Parkplätze – eine Kapazität, die der Gemeinde im Hinblick auf die beabsichtigte Belegung der Dorfmitte rund um die zentralen Einkaufsgeschäfte und den neuen Dorfsaal notwendig erscheint. Mit der Errichtung eines kleinen Parks inklusive Dorfbrunnen und sechs neu gepflanzten Lindenbäumen nimmt der Lindaplatz direkten Bezug zum historischen Lindarank im Schaaner Zentrum.

Multifunktionaler Saal

Der Saal am Lindaplatz (SAL) mit seinem markanten überdachten Eingangsbereich (Lindahof) und den grosszügig konzipierten Innenräumen will als multifunktionales Veranstaltungszentrum in der

Schaaner Dorfmitte neue Akzente setzen. Architektonisch verbunden mit dem bisherigen kleinen Ratssaal entsteht hier ein neuer Veranstaltungsraum, der mit seinen 533 m² bei Empfängen bis zu 1060 Besuchern Platz bieten soll. Bei Vorträgen reicht die Bestuhlung für 840 Personen, bei Konzerten für 630 und bei Kongressen immerhin für 390 Teilnehmer. Küche und Restaurant sorgen für die Bewirtung bei Vereinsanlässen oder sonstigen Veranstaltungen, eine teilweise versenkbare Bühne erlaubt die flexible Nutzung für Theater-, Tanz-, Opern- und Konzertveranstaltungen. Besonders stolz ist man auf die flexible Akustik im Saal, wie SAL-Leiterin Klaudia Zechner und Architekt Frank Brunhart bei einem

Rundgang erzählen. Die zahlreichen grossformatigen Holzelemente in den Saalwänden mit ihrem eingebauten, Schall absorbierendem Filz sind einzeln umklappbar. Sind sie auf die schallschluckende Seite gedreht, entsteht im Raum eine trockene Akustik (ca. 1 Sekunde Nachhallzeit), wie sie für Sprechtheater, Kongresse und Bankette gebraucht wird. Dreht man die Elemente auf die glatte Rückseite, erhält man eine längere Nachhallzeit (ca. 1,5 Sekunden), wie man sie für klassische Konzerte wünscht.

2/2 Volksblatt Montag 2. November 2009